

Interessengemeinschaft

Kaufmännische

Grundbildung Bern

**igkg**bern

# Geschäftsbericht 2023

Schwanengasse 9, 3011 Bern

Tel 031 311 80 48, [info@igkg-be.ch](mailto:info@igkg-be.ch), [www.igkg-be.ch](http://www.igkg-be.ch)

## 1. Zahlen und Fakten Kauffrau/Kaufmann EFZ „Dienstleistung und Administration“

### Überbetriebliche Kurse (ÜK)

#### Betrieblich organisierte Grundbildung (BOG)

Anzahl Lernende:

Generation	ÜK 1	ÜK 2	ÜK 3	ÜK 4	Anzahl Klassen
2020 – 2023	270	257	252	247	14
2021 – 2024	267	252	264	251	15
2022 – 2025	273	262			18

Generation	ÜK1	ÜK2	ÜK4	ÜK6	ÜK7	ÜK8	ÜK9	ÜK10	Anz. Klassen
2023 - 2026	268	266							16

Die ÜK3 und ÜK5 gelten als sogenannte angeleitete Selbstlernphase.

#### Schulisch organisierte Grundbildung (SOG)

Anzahl Lernende im Langzeitpraktikum (LZP):

Langzeitpraktikum	Anzahl Lernende	Anzahl Klassen
2022 – 2023	185 (Stand ÜK 6)	12
2023 – 2024/2025	195 (Stand ÜK 2)	12

Die ÜK BOG und SOG verliefen grundsätzlich problemlos. Je nach zeitlicher Einbettung gab es gesundheitsbedingte Absenzen der Lernenden. Unser digitales Nachholangebot für Lernende, welche aufgrund ärztlich bescheinigter Abwesenheit (Krankheit oder Unfall) am regulären ÜK verhindert waren, hat sich bewährt.

Aufgrund von Lehr- und Praktikumsabbrüchen und den daraus resultierenden tieferen Teilnehmerzahlen in den Kursen, haben wir in der BOG wie auch in der SOG-Ausbildung ÜK-Klassen zusammengelegt.

#### Neue Bildungsverordnung 2023

Im August starteten die Lernenden der betrieblich organisierten Grundbildung nach neuer Bildungsverordnung 2023 (BiVo2023). Die Implementierungsphase forderte alle Akteure, der Initialaufwand nimmt an den drei Lernorten vermehrte personelle Ressourcen in Anspruch. Erfreulich ist, dass die neue Generation mit einer zu den Vorjahren vergleichbaren Anzahl Lernender gestartet ist.

Unsere ÜK-Leitenden wurden im Hinblick auf die neuen ÜK-Inhalte ausgebildet und nahmen die neue Herausforderung engagiert an.

## Qualifikationsverfahren (QV)

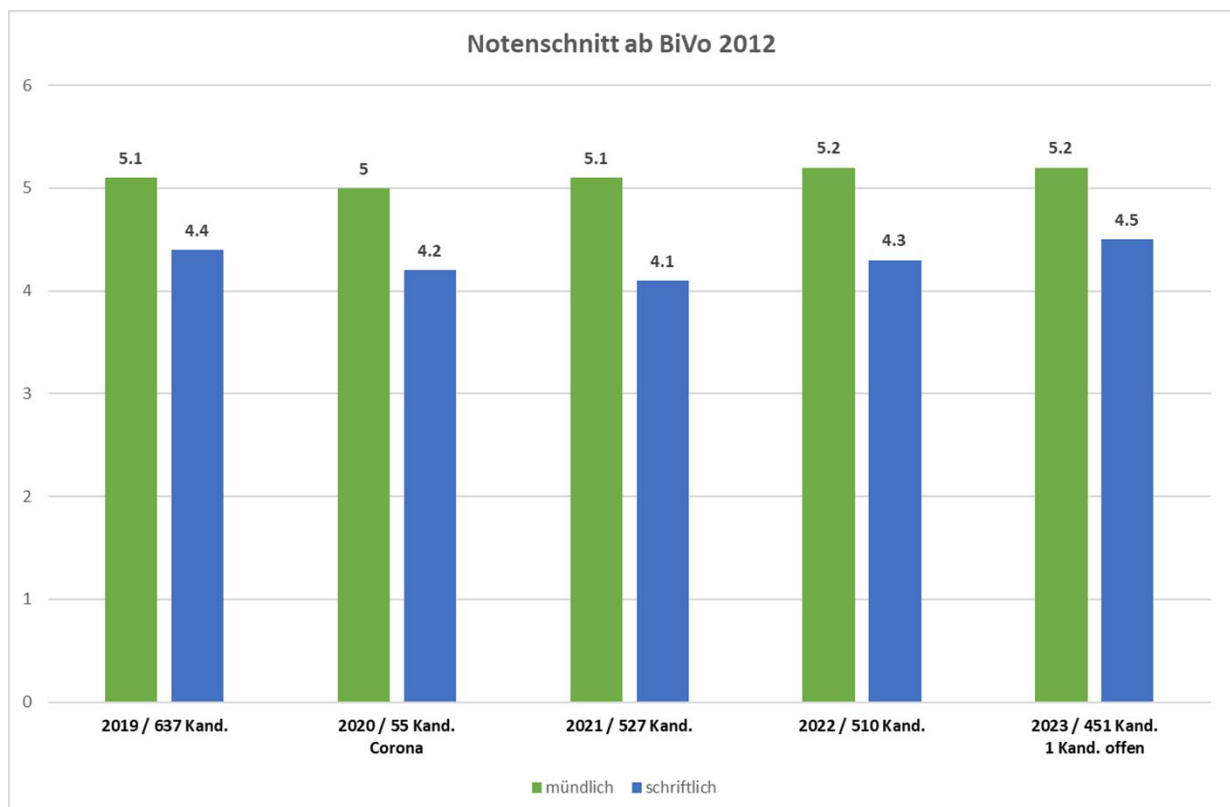
Das Qualifikationsverfahren (QV) im Mai/Juni verlief ohne Zwischenfälle. Die Prüfungsexpertinnen/-experten (PEX) haben sich im März anlässlich Workshops intensiv zur «Best Practice» der Rollenspiele und Fachgespräche ausgetauscht und sich so auf die neue QV-Saison vorbereitet.

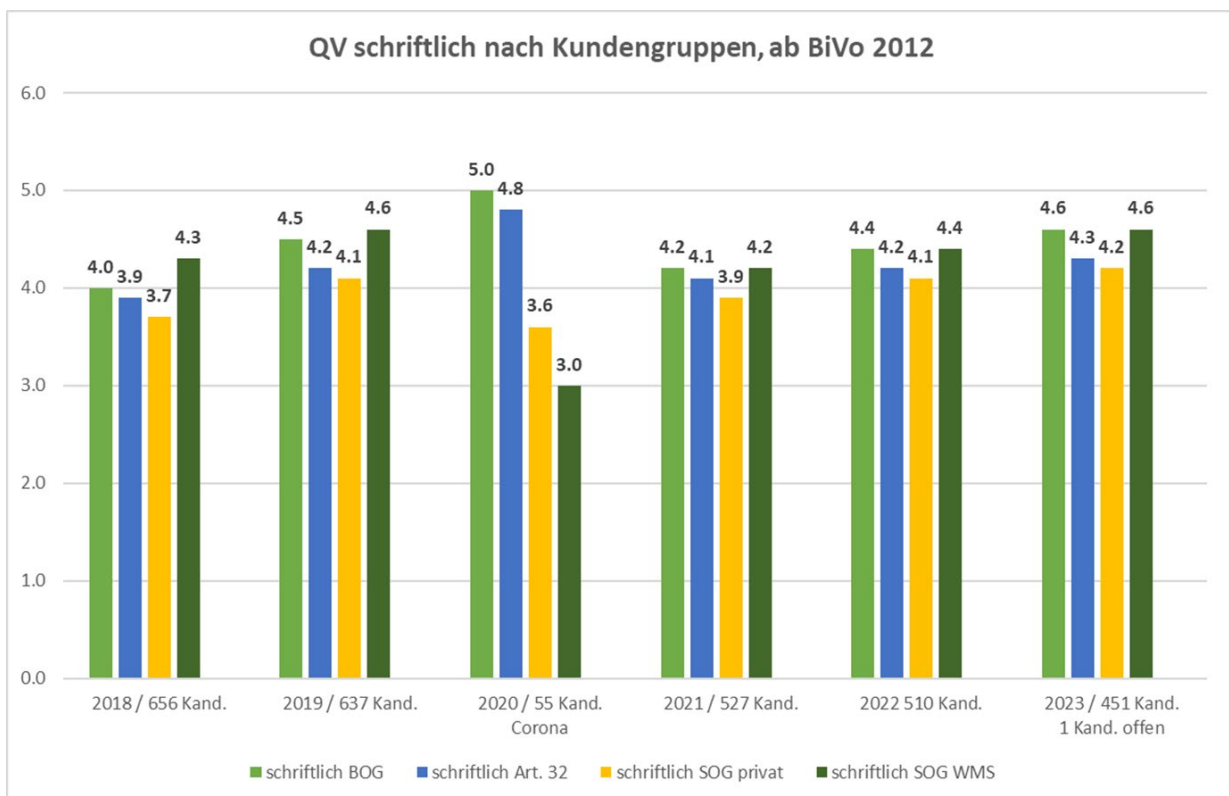
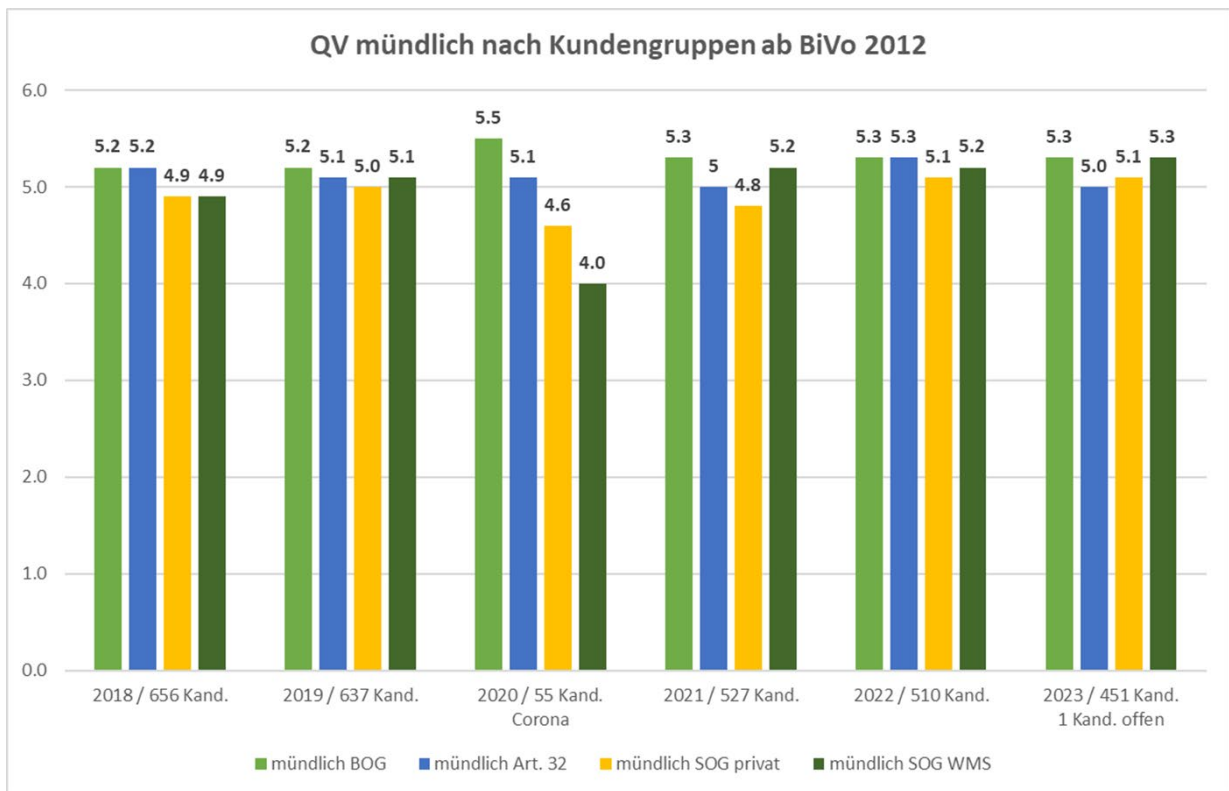
### Geprüft wurden:

Ausbildungsart	Kandidat/innen 2023
Reguläre Lernende (duale Ausbildung)	241
Absolventen privatrechtliche Handelsschulen	128
Absolventen Handelsmittelschulen HMS 3+1	61
Nachholbildung für Erwachsene	22
<b>Total geprüfte Kandidaten/innen</b>	<b>452</b>

7 Kandidat/innen haben den betrieblichen Teil nicht bestanden, deren 3 aufgrund einer sogenannten «No Show» am Termin der mündlichen Prüfung. Eine Person konnte aufgrund des Gesundheitszustandes nicht zum QV antreten.

## Statistiken QV





## 2. Zahlen und Fakten Kauffrau/Kaufmann (EBA)

### Überbetriebliche Kurse (ÜK)

Anzahl Lernende:

Generation	ÜK 1	ÜK 2*	ÜK 3*	ÜK 4	ÜK 5	Anzahl Klassen
2021 - 2023	46	42	41	54	50	4
2022 - 2024	56	53	53			4, danach 3

\*Umsteiger/innen aus EFZ-Ausbildung im 2. Semester oder ab 2. Lehrjahr oder Abbrüche.

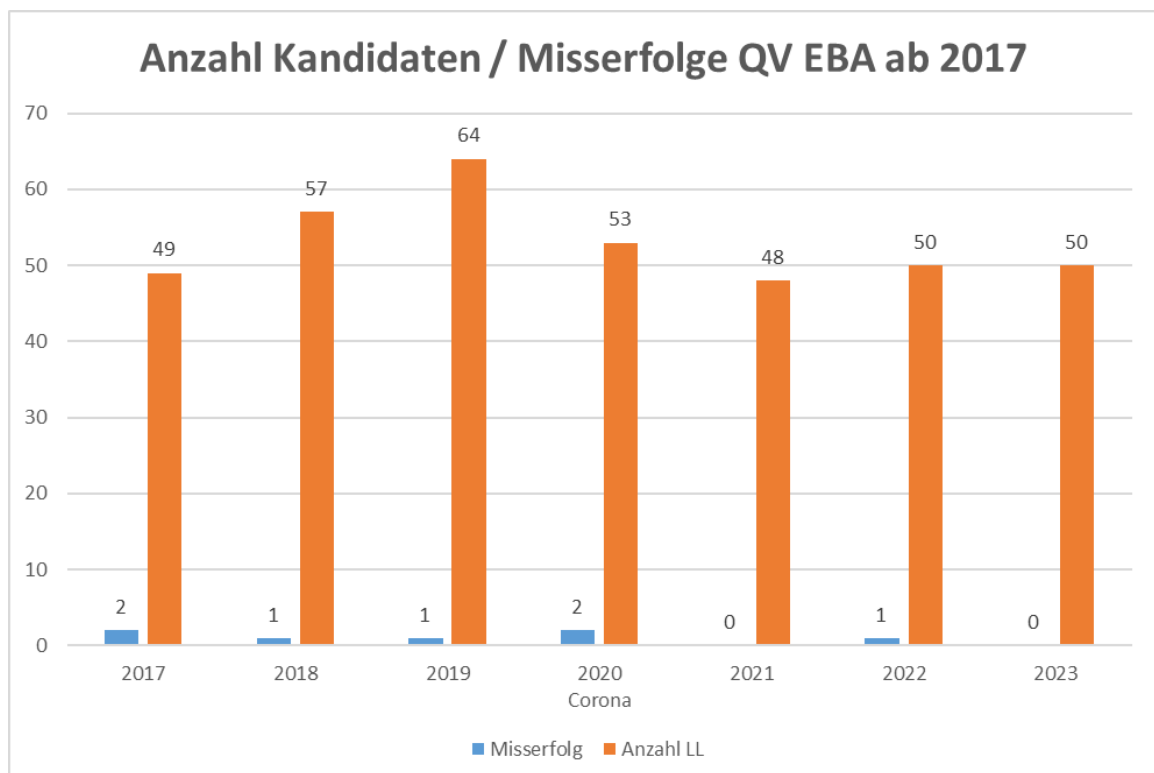
Generation	ÜK1	ÜK2	ÜK3	ÜK4	ÜK6	ÜK8	Anz. Klassen
2023 - 2025	33	36					3

Die ÜK5 und ÜK7 gelten als sogenannte angeleitete Selbstlernphase.

Ab Bildungsverordnung 2023 wurden die Ausbildungen Kauffrau/Kaufmann EFZ und Kauffrau/Kaufmann EBA (ehemals Büroassistent/in EBA) inhaltlich und konzeptionell aufeinander abgestimmt. Die Anforderungen an die Lernenden im Beruf Kauffrau/Kaufmann EBA wurde gegenüber der bisherigen EBA-Ausbildung angehoben. Dies führte dazu, dass im Vergleich zu den Vorjahren weniger Lehrverträge ausgestellt worden sind.

### Qualifikationsverfahren (QV)

Im Juni fand während zwei Tagen das QV statt. 50 Lernende sind zum Qualifikationsverfahren angetreten, dabei haben den betrieblichen Teil erfreulicherweise alle Kandidatinnen und Kandidaten bestanden.



### 3. Weitere Ausbildungswege und Qualifikationsverfahren für Erwachsene

#### **Nachholbildung für Erwachsene** (Art. 32 der Verordnung über die Berufsbildung)

Das obligatorische erste betriebliche Modul mit Informationen zu den betrieblichen Besonderheiten der Ausbildungsbranche DA, zum Qualifikationsverfahren und zu unserem modularen Unterstützungsangebot haben im Rahmen des Schulunterrichts an der WKS KV Bern insgesamt 28 Personen besucht. An den nachfolgenden freiwilligen Modulen zu Leistungszielblöcken haben zahlreiche Personen teilgenommen, insbesondere die Module der Prüfungsvorbereitung wurden rege genutzt.

#### **Validierung von Bildungsleistungen**

Insgesamt 26 Dossiers wurden uns über die digitale Plattform des Kantons zur Validierung eingereicht, deren 8 im Frühling, 18 im Herbst. Die Validierungsgespräche finden jeweils jährlich wiederkehrend in den Kalenderwochen 17+18, sowie 45+46 statt.

### 4. Weitere Aktivitäten der IGKG Bern

<b>Kurse</b>	<b>Anzahl Kurse</b>	<b>Teilnehmer</b>
Basismodul Kauffrau/Kaufmann EBA	4	40
Vertiefungsmodul Kauffrau/Kaufmann EBA	3	38
Basismodul Kauffrau/Kaufmann EFZ	16	300
Vertiefungsmodul Kauffrau/Kaufmann EFZ	16	256
Berufsbildnerkurs EBA (BiVo2019)	1	9
Berufsbildnerkurs EFZ (BiVo2012)	2	19
Berufsbildnerkurs EBA (BiVo2023) neues ganztägiges Modul	1	12
Berufsbildnerkurs EFZ (BiVo2023) neues ganztägiges Modul	3	57

Flächendeckend haben wir im Hinblick auf die Einführung der neuen Bildungsverordnung in den Berufen Kauffrau/Kaufmann EFZ und Kauffrau/Kaufmann EBA Kurse für Berufs- und Praxisbildende angeboten. Diese Kurse konnten wir dank der grossartigen Unterstützung der Betriebe und Schulen, die uns Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben, für die Teilnehmenden kostenlos anbieten.

Ein motiviertes Team von 6 Referierenden hat sich im Vorfeld intensiv mit den neuen Inhalten auseinandergesetzt und stand regional für die Umsetzung dieser Einführungskurse im Einsatz.

Im Frühjahr fanden 1½-tägige Kurse, aufgeteilt in Basis- und Vertiefungsmodul statt. Ab August haben wir die Inhalte der beiden Module wiederum in einem ganztägigen Kurs zusammengefasst.

Nebst den Kursen zur Einführung der neuen Bildungsverordnung haben wir in beiden Berufen Kurse nach bisheriger Bildungsverordnung durchgeführt. Dies, um neu zuständigen Personen in den Betrieben das benötigte Knowhow zur Begleitung und Ausbildung ihrer Lernenden zu vermitteln.

## **5. Vorstand und Mitglieder**

Wie gewohnt tagte der Vorstand im Februar zu den regulären Tagesgeschäften Jahresrechnung/Budget und Vorbereitung der Mitgliederversammlung. An seiner Sitzung vom Oktober befasste sich der Vorstand nebst dem regulären Traktandum QV mit dem Lehrjahresstart nach BiVo23.

Die Mitgliederversammlung fand am 24. April 2023 statt. Auf die Durchführung eines Rahmenprogramms wurde verzichtet. 13 stimmberechtigte Vertreter/-innen von 11 Mitgliederbetrieben waren anwesend.

## **6. Geschäftsstelle**

Das Team der Geschäftsstelle hat sich im Geschäftsjahr intensiv mit der Einführung der neuen Bildungsverordnungen befasst. Um die damit verbundene Mehrarbeit stemmen zu können, wurde die Geschäftsstelle zwischen Januar und August 2023 personell um 40 Stellenprozent verstärkt.

## **Dank und Ausblick 2024**

Im vergangenen Geschäftsjahr konnte mit vereinten Kräften die Lernortkooperation gelebt werden. Es fand eine sehr intensive Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren statt. Der Austausch zwischen den Beteiligten in den Berufsfachschulen, den Betrieben, den Mitarbeitenden des Berufsbildungsamtes, den Kolleginnen und Kollegen der IGKG Schweiz und der anderen kantonalen Kurskommissionen trägt dazu bei, dass wir unseren Auftrag gut vernetzt umsetzen können.

Ein grosses Dankeschön richten wir insbesondere an unsere Berufs- und Praxisbildenden in den Betrieben, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und einem nicht zu unterschätzenden Initialaufwand zum guten Gelingen der Umsetzung nach neuer Bildungsverordnung beigetragen haben. Unsere ÜK-Leitenden haben sich intensiv mit den neuen Kursinhalten befasst und konnten die ÜK-Inhalte gewinnbringend vermitteln. In vielen Kontakten konnte die Zusammenarbeit und das gegenseitige Verständnis gestärkt werden. Gerade als die Einführungsphase teilweise etwas holprig war und nicht alles auf Anhieb wie gewünscht funktioniert hat, haben die persönlichen Kontakte einen wesentlichen Beitrag zur konstruktiven Lösung beigetragen.

Ein spezieller Dank gebührt den Betrieben und Schulen, die uns ihre Räumlichkeiten für die BiVo-Kurse kostenlos zur Verfügung gestellt und damit beigesteuert haben, dass wir unser Kurskonzept erfolgreich umsetzen konnten und die Kurse so zahlreich besucht worden sind. Ebenso unseren Referierenden der BiVo-Kurse, welche mit ihrer positiven Einstellung und ihrem engagierten Mitwirken zur guten Ausbildung der zuständigen Personen in den Betrieben beigetragen haben.

Unsere Kolleginnen und Kollegen der IGKG Schweiz, die den Kurskommissionen persönliche Unterstützung und die praktischen Umsetzungsinstrumente zur Verfügung stellen, leisten wertvolle Dienste, welche wir im operativen Alltag deutlich spüren. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Auch wenn der Einführung der neuen Bildungsverordnung das Hauptaugenmerk 2023 zuteil war, wurden die laufenden Bildungsgänge nicht minder motiviert begleitet. Ein Dankeschön an alle Beteiligten, die nebst der Einführung der BiVo2023 das laufende Tagesgeschäft der alten Bildungsverordnungen in gewohnt hoher Qualität umgesetzt haben.

Insbesondere meinen Kolleginnen der Geschäftsstelle, der Präsidentin des Vorstands und den Vorstandsmitgliedern danke ich für die bereichernde Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Im kommenden Jahr beschäftigen wir uns weiterhin mit den Neuerungen der BiVo2023, welche nun zum Teil auch im Bereich der SOG-Ausbildung und in den weiteren Wegen zum EFZ eingeführt werden. Zudem wird im Beruf Kauffrau/Kaufmann EBA bereits das erste Qualifikationsverfahren nach BiVo2023 stattfinden. Sämtliche Prüfungsexpertinnen und -experten (PEX) EBA werden in Hinblick darauf ausgebildet. Unser PEX-Team muss personell verstärkt werden. Wir hoffen, Berufs- und Praxisbildende EBA rekrutieren zu können, welche einen persönlichen Beitrag in der spannenden Materie der betrieblichen Abschlussprüfungen leisten möchten.

Das Team der IGKG Bern freut sich, Sie auch weiterhin tatkräftig in der Lernendenausbildung zu unterstützen.

Für die Geschäftsstelle: Marlise Vögtlin  
Bern, im März 2024